

Aus gegebenem Anlass möchte der Vorstand hiermit eine **Empfehlung** für alle Ausrichter von Ranglistenturnieren aussprechen:

Da es üblicherweise Geldpreise für die ersten 3 Plätze gibt, sollte deren Verteilung bereits im Vorfeld festgelegt und in der Einladung bekanntgegeben werden (z.B. 2,50 EUR pro Teilnehmer für Platz 1, 1,50 für Platz 2 und 1,00 für Platz 3 oder prozentual, z.B. 20%, 15% und 10%). So können Beschwerden in Nachgang vermieden werden.

Normalerweise berechnen die Vereine die prozentuale Ausschüttung nach Abzug der Kosten für Pokal und Schiedsrichter.

Besonders leicht ist es, wenn man bei der Kalkulation einen variablen Anteil hat, womit man Sachpreise mit kleineren Geldbeträgen aufwerten kann, oder eben nicht, dann kann man am Spieltag auf die Anzahl der Teilnehmer reagieren. Preise, die nicht verderblich sind, können frühzeitig, z.B. als Sonderangebot, eingekauft werden, bei Lebensmitteln ist unbedingt auf ein gültiges Verfallsdatum zu achten. Versucht nicht, bei geringen Teilnehmerzahlen Unmen- gen an Preisen auszuschütten, wenn es nur 40 Teilnehmer sind, kann nicht der 25. noch ei- nen Preis erwarten.

Jeder Verein hat die Möglichkeit, sich selbst einen oder auch mehrere Schiedsrichter ausbil- den zu lassen, um die Kosten dafür möglichst gering zu halten. Kartenspiele, Aufschreibblö- cke und Auslosungsprogramm stellt der Verband, mit dem Programm umzugehen ist kein Hexenwerk. Gerne kann ich oder auch ein paar andere, die damit öfter umgehen, Hilfestel- lung leisten.

Denkt bitte auch daran, man braucht Papier, Schere, Tesafilm, Tischzettel, Kugelschreiber usw. und immer ein paar helfende Hände, die Sachen verteilen oder einsammeln.

Sollte die Kalkulation im Nachhinein nicht aufgehen, gibt es folgende Lösungsmöglichkeiten:

Es erscheinen zu wenig Teilnehmer: Bereits eingekaufte Sachpreise können beim nächsten Turnier verwendet werden oder (*per Rückkauf*) in die private Verwendung der Ausrichter übergehen.

Es erscheinen zu viele Teilnehmer: Es können weitere Geldpreise generiert werden, diese sollten wertmäßig über dem ersten Sachpreis liegen. Alternativ können bestehende Sach- preise durch kleinere Geldbeträge aufgewertet werden.

Für Turniere, die ausschließlich Geldpreise ausschütten gibt es eine Excel-Tabelle (auf der Homepage, unter Downloads), die bei der Verteilung der Einnahmen hilfreich sein könnte.

Für den Vorstand

Verena Vonruden
Spielleiterin DDV